

B1 Lektion 3 - Sehr geehrte Damen und Herren!

Lösungen zu den Übungen

Neue “Chunks” - Lösungen

- 1) Wirst du dich mit den Belegen zurechtfinden? (find your way around/be ok with)
- 2) Haha, sehr lustig. Du machst wohl Witze! (You must be joking.)
- 3) Oh, danke Timo. Das ist so lieb von dir! (sweet of you!)
- 4) Früher **oder später** kommt alles ans Licht! (Sooner or later)
- 5) **Soll das heißen**, du hast unseren Jahrestag vergessen? (Does that mean...?)
- 6) Ich kann kaufen **was ich will**, du merkst es nicht. (Whatever I like)
- 7) Wir waren **die ganze Zeit** zusammen. (the whole time)
- 8) Mit der Abrechnung **stimmt etwas nicht**. (something is not right)
- 9) **Sehr geehrte Damen und Herren.** (Dear Sir or Madam)
- 10) In der Abrechnung muss ein **Fehler vorliegen!** (be a mistake)
- 11) Ich denke, **das reicht** schon. (that is enough)

Fragen zum Dialog - Lösungen:

ÜBUNG 1: Beantworten Sie die Fragen zum Dialog.

- 1) Warum kann Karin nicht selbst an die Tür gehen?
Karin hat gerade geduscht und sich die Haare noch nicht geföhnt.
- 2) Was haben Timo und Karin mit der Kreditkarte bezahlt?
Timo und Karin haben an der Tankstelle und im Supermarkt mit der Kreditkarte bezahlt.
- 3) Was denkt Karin, woher der Einkauf stammt?
Karin glaubt, Timo hat ihr etwas zum Jahrestag gekauft. Sie denkt, er will sie überraschen.
- 4) In welcher Stadt befindet sich das Modeparadies Sibylle?
Das Modeparadies Sibylle befindet sich in der Stadt Hannover.
- 5) Wieso ist es unmöglich, dass Timo oder Karin im Modeparadies Sibylle eingekauft haben?
Weil die beiden zu dem Zeitpunkt im Tannberger Tal Urlaub gemacht haben. Das "Modeparadies Sibylle" ist aber in Hannover.
- 6) Wie reagieren die beiden auf die falsche Abrechnung?
Timo und Karin schreiben eine Beschwerde an die Bank.
- 7) Wie hoch war der falsch abgebuchte Betrag?
Der Betrag war 95,30 €.
- 8) Worauf hoffen Timo und Karin?
Sie hoffen, dass sie das Geld wiederbekommen.
- 9) Was ist der nächste Schritt der beiden?
Sie müssen auf eine Antwort der Bank warten. Dann müssen sie einen Antrag auf Rückerstattung stellen oder Anzeige erstatten.

10) Wer hat nun im Modeparadies Sibylle im Namen der beiden eingekauft?
Karin und Timo wissen es nicht.

11) Zusatzfrage: Wer bringt den Beschwerdebrief zur Post?
Niemand. Sie schreiben keinen Brief, sondern eine Email.

Die Reflexivverben / Die Reflexivpronomen

ÜBUNG 1: Sätze die richtige Form ein:

- 1) Ich wasche mich.
- 2) Er duscht sich.
- 3) Du interessierst dich für Fußball.
- 4) Ich freue mich auf den Urlaub.
- 5) Wir duschen uns zweimal am Tag.
- 6) Errinnerst du dich an den Mann ?
- 7) Ich setze mich auf den Stuhl.
- 8) Sie schminkt sich.
- 9) Ich interessiere mich für klassische Musik.
- 10) Er rasiert sich jeden Morgen.

ÜBUNG 2: Entscheiden Sie, ob ein Dativ- oder Akkusativpronomen oder ein Reflexivpronomen vorliegt.

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| 1) Ich wasche mir die Hände. | Reflexivpronomen |
| 2) Du wäschst dir die Hände. | Reflexivpronomen |
| 3) Ich backe dir einen Kuchen. | Dativpronomen |
| 4) Ihr kauft euch neue Schuhe. | Reflexivpronomen |
| 5) Meine Mutter bügelt mir ein Hemd. | Dativpronomen |

6) Wir bügeln uns ein Hemd.	Reflexivpronomen
7) Du kaufst mir ein Geburtstagsgeschenk.	Dativpronomen
8) Wir kaufen euch ein Geburtstagsgeschenk.	Dativpronomen
9) Du putzt dir die Zähne.	Reflexivpronomen
10) Ich bringe dir ein Buch.	Dativpronomen
11) Wir sehen uns morgen Früh.	Reflexivpronomen
12) Ich sehe dich morgen Früh.	Akkusativpronomen
13) Ihr bereitet euch auf die Besprechung vor.	Reflexivpronomen
14) Er bereitet euch auf die Besprechung vor.	Akkusativpronomen
15) Ihr bereitet uns auf die Besprechung vor.	Akkusativpronomen
16) Wir bereiten uns auf die Besprechung vor.	Reflexivpronomen

ÜBUNG 3: Formen Sie die Sätze um, indem Sie das angegebene Objekt in Klammern mit einbauen.

- | | |
|------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| 1) Ich ziehe mich an. (meine Schuhe) | Ich ziehe mir meine Schuhe an. |
| 2) Ich wasche mich. (mein Gesicht) | Ich wasche mir mein Gesicht. |
| 3) Du kämmst dich. (die Haare) | Du kämmst dir die Haare. |
| 4) Sie trocknen sich ab. (die Füße) | Sie trocknen sich die Füße ab. |
| 5) Ihr stellt euch vor. (einen herrlichen Sonnenuntergang) | Ihr stellt euch einen herrlichen Sonnenuntergang vor. |
| 6) Er bereitet sich vor. (sein Frühstück) | Er bereitet sich sein Frühstück vor. |
| 7) Ich bereite mich vor. (mein Pausenbrot) | Ich bereite mir mein Pausenbrot vor. |
| 8) Du trocknet dich ab. (die Hände) | Du trocknet dir die Hände ab. |
| 9) Du wäschst dich. (die Haare) | Du wäschst dir die Haare. |
| 10) Wir tönen uns (die Haare) | Wir tönen uns die Haare. |

ÜBUNG 4: Bilden Sie komplette Sätze aus den vorgegebenen Satzteilen!

Beispiel: Ich freue mich, dass _____ (meine Mutter /sich mit mir verabreden)
→ Ich freue mich, dass sich meine Mutter mit mir verabredet.

- 1) Es ist wichtig, dass **sich der Bewerber den Vorschlag gut überlegt**. (der Bewerber / Vorschlag / sich gut überlegen) Auch: Es ist wichtig, dass **der Bewerber sich den Vorschlag gut überlegt**.
- 2) Ich weiß nicht, **ob du dir ausreichend Gedanken machst**. (du / sich ausreichend Gedanken machen)
- 3) Der Tag wird schöner, wenn **ich mir etwas schönes vorstelle**. (ich / ich etwas Schönes vorstellen)
- 4) Es ist wichtig, dass **sich Kinder vor dem Essen die Hände waschen**. (Kinder / sich waschen / Hände / vor dem Essen)
- 5) Es ist wichtig, dass **du dir vor dem Essen die Hände wäschst**. (du / sich waschen / Hände / vor dem Essen)
- 6) Ich freue mich, dass **sich Paul ein neues Auto kauft**. (Paul / neues Auto / sich kaufen)
- 7) Ich freue mich, dass **du dir ein neues Auto kaufst**. (du / neues Auto / sich kaufen)

DIE KAUSALSÄTZE MIT “WEIL” UND “DA”

ÜBUNG 5: Formen Sie die Sätze um und verwenden Sie dabei das Bindewort „weil“.

Beispiel: Ich brauche ein Geschenk. Grund: Meine Freundin hat Geburtstag.

Ich brauche ein Geschenk, weil meine Freundin Geburtstag hat.

1) Helmut findet in seiner Stadt keine Arbeit. Grund: Die Stadt von Helmut ist sehr klein.

Helmut findet in seiner Stadt keine Arbeit, weil sie sehr klein ist.

2) Meine Schwester ist beleidigt. Grund: Ihr Freund hat sie nicht angerufen.

Meine Schwester ist beleidigt, weil ihr Freund sie nicht angerufen hat.

3) Ich konnte nicht mit dem Arzt sprechen. Grund: Der Arzt hatte keine Zeit.

Ich konnte nicht mit dem Arzt sprechen, weil er keine Zeit hatte.

4) Ich habe beim Zahnarzt angerufen. Grund: Ich brauchte einen Termin für eine Behandlung.

Ich habe beim Zahnarzt angerufen, weil ich einen Termin für eine Behandlung brauchte.

5) Ich freue mich sehr. Grund: mein Mann hat mir eine sehr schöne Uhr geschenkt.

Ich freue mich sehr, weil mein Mann mir eine sehr schöne Uhr geschenkt hat.

6) Wir sprechen nur sehr leise. Grund: Das Baby ist gerade eingeschlafen.

Wir sprechen nur sehr leise, weil das Baby gerade eingeschlafen ist.

7) Es mussten viele Flüge gestrichen werden. Grund: Es hat heute viel geschneit.

Es mussten viele Flüge gestrichen werden, weil es heute viel geschneit hat.

8) Herbert kann sich zwei Luxusautos leisten. Grund: Er ist sehr reich.

Herbert kann sich zwei Luxusautos leisten, weil er sehr reich ist.

9) Die Wanderung musste abgesagt werden. Grund: Das Wetter war zu schlecht.

Die Wanderung musste abgesagt werden, weil das Wetter zu schlecht war.

10) Er kann das Waschbecken nicht selbst reparieren. Grund: Er hat zwei linke Hände.

Er kann das Waschbecken nicht selbst reparieren, weil er zwei linke Hände hat.

11) Niemand lacht mehr über seine Witze. Grund: Er erzählt sie seit Jahren bei jeder Party.

Niemand lacht mehr über seine Witze, weil er sie seit Jahren bei jeder Party erzählt.

12) Miriam hat im Lotto gewonnen. Grund: Sie hat die richtigen Zahlen angekreuzt.

Miriam hat im Lotto gewonnen, weil sie die richtigen Zahlen angekreuzt hat.

